

24. AUGUST –
TAG DES APOSTELS BARTHOLOMÄUS

Spruch des Tages Jesaja 52,7

Wie lieblich sind auf den Bergen die Füße des Freudenboten,
der da Frieden verkündigt,
Gutes predigt, Heil verkündigt,
der da sagt zu Zion: Dein Gott ist König!

Psalm 43

- ¹ **S**CHAFFE mir Recht, Gott, /
und führe meine Sache wider das treulose Volk*
und errette mich von den falschen und bösen Leuten!
- ² Denn du bist der Gott meiner Stärke: *
Warum hast du mich verstoßen?
Warum muss ich so traurig gehen, *
wenn mein Feind mich drängt?
- ³ Sende dein Licht und deine Wahrheit, dass sie mich leiten *
und bringen zu deinem heiligen Berg
und zu deiner Wohnung,
- ⁴ dass ich hineingehe zum Altar Gottes, /
zu dem Gott, der meine Freude und Wonne ist, *
und dir, Gott, auf der Harfe danke, mein Gott.
- ⁵ Was betrübst du dich, meine Seele, *
und bist so unruhig in mir?
Harre auf Gott; denn ich werde ihm noch danken, *
dass er meines Angesichts Hilfe und mein Gott ist. ¶

III·VI **Lesung aus dem Alten Testament**
im Buch des Propheten Jesaja im 61. Kapitel

- GOTT spricht durch den Propheten:
- 8 **G** Ich bin der HERR, der das Recht liebt
 und Raub und Unrecht hasst;
 ich will ihnen den Lohn in Treue geben
 und einen ewigen Bund mit ihnen schließen.
- 9 Und man soll ihr Geschlecht kennen unter den Völkern
 und ihre Nachkommen unter den Nationen,
 dass, wer sie sehen wird, erkennen soll,
 dass sie ein Geschlecht sind, gesegnet vom HERRN.
- 10 Ich freue mich im HERRN,
 und meine Seele ist fröhlich in meinem Gott;
 denn er hat mir die Kleider des Heils angezogen
 und mich mit dem Mantel der Gerechtigkeit gekleidet,
 wie einen Bräutigam
 mit priesterlichem Kopfschmuck geziert
 und wie eine Braut, die in ihrem Geschmeide prangt.
- 11 Denn gleichwie Gewächs aus der Erde wächst
 und Same im Garten aufgeht,
 so lässt Gott der HERR Gerechtigkeit aufgehen
 und Ruhm vor allen Völkern. ¶

II·V **Epistel im 2. Brief des Paulus**
an die Gemeinde in Korinth im 4. Kapitel

- 7 **W**IR HABEN diesen Schatz in irdenen Gefäßen,
 auf dass die überschwängliche Kraft von Gott sei
 und nicht von uns.
- 8 Wir sind von allen Seiten bedrängt,
 aber wir ängstigen uns nicht.
 Uns ist bange, aber wir verzagen nicht.
- 9 Wir leiden Verfolgung, aber wir werden nicht verlassen.
 Wir werden unterdrückt, aber wir kommen nicht um.
- 10 Wir tragen allezeit das Sterben Jesu an unserm Leibe,
 auf dass auch das Leben Jesu
 an unserm Leibe offenbar werde. ¶

Lieder des Tages

Die Kirche steht gegründet EG 264

Die Heiligen, uns weit voran EG.E 27

Halleluja Psalm 33, 1

Halleluja.

Freuet euch des HERRN, ihr Gerechten; *

die Frommen sollen ihn recht preisen.

Halleluja.

I·IV Evangelium bei Markus im 3. Kapitel

¹³ JESUS ging auf einen Berg und rief zu sich, welche er wollte,
und die gingen hin zu ihm.

¹⁴ Und er setzte zwölf ein, die er auch Apostel nannte,
dass sie bei ihm sein sollten
und dass er sie aussendete zu predigen

¹⁵ und dass sie Vollmacht hätten,
die Dämonen auszutreiben. ¶

¹⁶ Und er setzte die Zwölf ein:

Simon – ihm gab er den Namen Petrus –

¹⁷ und Jakobus, den Sohn des Zebedäus,
und Johannes, den Bruder des Jakobus
– ihnen gab er den Namen Boanerges,
das heißt: Donnersöhne –

¹⁸ und Andreas und Philippus und Bartholomäus
und Matthäus und Thomas

und Jakobus, den Sohn des Alphäus,

und Thaddäus und Simon Kananäus

¹⁹ und Judas Iskariot, der ihn dann verriet. ¶

Weiterer Text

Lukas 22, 24-30